



**Universität
Zürich**^{UZH}

Philosophische Fakultät

Studienordnungen der Studienprogramme der Philosophischen Fakultät

Teil B

Haupt- und Nebenfachprogramme der Institute und
Seminare



Soziologisches Institut

Studienprogramme

Bachelorstudium

- Soziologie (120 ECTS Credits)
- Soziologie (60 ECTS Credits)
- Soziologie (30 ECTS Credits)*

Masterstudium

- Soziologie (90 ECTS Credits)
- Soziologie (30 ECTS Credits)
- Soziologie (15 ECTS Credits)**

Versionen

HS 2008 bis FS 2010 (Übergangsfrist bis FS 2011; ersetzt durch Version HS 2010)

HS 2010 bis FS 2011 (ersetzt durch Version HS 2011)

HS 2011 bis FS 2013 (ersetzt durch Version HS 2013)

HS 2013

*letzte Zulassung auf HS 2016, danach auslaufend bis FS 2022

**letzte Zulassung auf HS 2018, danach auslaufend bis FS 2022

Legende zu den Tabellen 5.a) und 5.b)

Die folgenden Abkürzungen werden in allen Tabellen zur Übersicht über die Module (5.a) und zum Mustercurriculum (5.b) verwendet:

Veranstaltungsarten (=Modulelemente)		Leistungsnachweise (LN)		Ergänzende Angaben zu Modulen	
VL	Vorlesung	PR	Prüfung	P	Pflichtmodul
SE	Seminar	MA	aktive Mitarbeit	WP	Wahlpflichtmodul
UE	Übung	RE	Referat	W	Wahlmodul
KO	Kolloquium	SU	schriftliche Übung	1-sem	1-semesteriges Modul
PK	Praktikum	SA	schriftliche Arbeit	2-sem	2-semesteriges Modul
EX	Exkursion			TV	thematische Varianten desselben Moduls werden angeboten
TT	Thematisches Tutorat			U	Modul wird unregelmässig angeboten
QO	Qualifikationsarbeit ohne Veranstaltung			HS bzw. FS	Modul wird nur im HS oder FS angeboten
PO	Prüfung ohne Veranstaltung			fr	Fremdanbieter (innerhalb oder ausserhalb PhF)
B	Bachelorarbeit			nA	durch Anbieter definiert
M	Masterarbeit			m	geeignet als vorgezogenes Mastermodul
				ECTS Credits	
				SWS	Semesterwochenstunden
		/	«oder»		
		+	«und»		

- B22.3 -

1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich

Im Rahmen des Bachelorstudiums werden den Studierenden mit Soziologie im Hauptfachprogramm (120 ECTS Credits) Kenntnisse von Grundbegriffen, Gegenstandsbereichen und allgemeinen soziologischen Theorien vermittelt. Einen weiteren Schwerpunkt des Bachelorstudiums stellt der Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten im Bereich der empirischen Sozialforschung dar. Mit dem Abschluss des Studiums sind die Studierenden in der Lage, soziale Strukturen und Prozesse theoriegeleitet zu analysieren und unter Verwendung empirischer Methoden zu untersuchen. Mit dieser Abschlussqualifikation besteht für die Absolventinnen und Absolventen einerseits die Möglichkeit, in ein wissenschaftlich orientiertes Berufsfeld überzutreten, andererseits steht ihnen die Möglichkeit offen, die akademische Ausbildung im Rahmen eines Masterstudiums fortzusetzen.

2. Voraussetzungen

Lateinkenntnisse im Sinne von §6 der Rahmenverordnung sind nicht erforderlich.

B22.4

Es darf keine endgültige Abweisung bzw. kein Ausschluss für dieses Studienprogramm vorliegen.

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Haupt- und Nebenfachprogrammen

Soziologie im Hauptfachprogramm (120 ECTS Credits) kann nicht mit dem Studienprogramm Soziologie kombiniert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

4. Gliederung

a) Studienphasen

Studienbeginn ist im Herbstsemester. Das Bachelorstudium besteht aus einer Assessmentstufe von zwei Semestern, gefolgt von einer Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe von vier Semestern. Auf der Assessmentstufe erwerben die Studierenden Grundkenntnisse in der Soziologie und erbringen den Nachweis, dass sie sich für das Studium der Soziologie eignen. Auf der Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe verbreitern und vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Auf der Bachelorstufe werden Wahlmodule im Teilfach «Spezielle soziologische Gebiete» angeboten. In diesem Teilfach werden den Studierenden Kenntnisse von speziellen soziologischen Gebieten, insbesondere den zu diesen Gebieten gehörenden zentralen Theorie- und Forschungsansätzen als auch Kenntnisse von quantitativen sowie qualitativen Methoden der empirischen Sozialforschung vermittelt.

5. Curriculum

a) Übersicht über die Module

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. B28.3.

ECTS Credits	benotet	Modul	Modulelemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
Assessmentstufe					
4	x	Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung a - Empirische Sozialforschung I	VL (2, 4)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem

ECTS Credits	benotet	Modul	Modulelemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
4	best	Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung b - Empirische Sozialforschung II	UE (2, 4)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
4	x	Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung c - Statistik I	VL (2, 4)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
6	best	Soziologie A	SE (2, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 2-sem, TV
9	best	Soziologie B	SE (2, 9)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem, TV
12	x	Einführung in die Soziologie: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche	VL (2, 4)+VL (2, 4)+ VL (1, 2)+VL (1, 2)/ VL (2, 4)+ VL (2, 4)+VL (2, 4)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 2-sem
2-4	best	Spezielle soziologische Gebiete	VL (2, 2-4)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2	best	Spezielle soziologische Gebiete	VL (1, 2)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2-4	best	Spezielle soziologische Gebiete	UE (2, 2-4)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2	best	Spezielle soziologische Gebiete	UE (1, 2)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe					
8	best	Forschungsmethoden a: Methodenpraktikum I	PK (2, 8)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
8	best	Forschungsmethoden b: Methodenpraktikum II	PK (2, 8)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
4	best	Forschungsmethoden c: Statistik II	VL (2, 4)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
4	x	Wissen und Gesellschaft I	VL (2, 4)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
4	x	Wissen und Gesellschaft II	VL (2, 4)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
9	x	Seminar Ia	SE (2, 9)	SA+RE	WP, 1-sem, TV
9	x	Seminar Ib	SE (2, 3)+QO (0, 6)	SA+RE	WP, 2-sem, TV
9	x	Bachelorarbeit (Seminar II)	SE (2, 3)+B (0, 6)	SA+RE	P, 1-sem, TV
2-4	best	Spezielle soziologische Gebiete	VL (2, 2-4)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2	best	Spezielle soziologische Gebiete	VL (1, 2)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2-4	best	Spezielle soziologische Gebiete	UE (2, 2-4)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2	best	Spezielle soziologische Gebiete	UE (1, 2)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
12	nA	Studium generale	nA	nA	nA

B22.5

b) Mustercurriculum

Das nachstehende Mustercurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 6-semesterigen Bachelorstudiums.

Semester	Module	ECTS Credits	Kommentar
1	Einführung in die Soziologie: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche (1. Teil)	-	
	Soziologie A (1. Teil)	-	
	Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung VL Empirische Sozialforschung I	4	
2	Soziologie A (2. Teil)	6	
	Einführung in die Soziologie: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche (2. Teil)	12	
	Soziologie B	9	
	Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung UE Empirische Sozialforschung II	4	
	Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung VL Statistik I	4	
3	Forschungsmethoden Methodenpraktikum I	8	
	Forschungsmethoden Statistik II	4	
	Wissen und Gesellschaft I	4	
	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	2	
	Studium generale	4	
4	Forschungsmethoden Methodenpraktikum II	8	
	Wissen und Gesellschaft II	4	
	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	4	
	Studium generale	4	
5	Seminar Ia	9	
	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	4	
	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	2	
	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	2	
	Studium generale	3	
6	Bachelorarbeit (Seminar II)	9	
	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	4	
	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	2	
	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	2	
	Studium generale	2	
		120	Summe ECTS Credits

B22.6

6. Regeln

a) zum Assessmentstudium

Insgesamt müssen auf der Assessmentstufe mindestens 39 ECTS Credits erworben werden. Die Assessmentstufe muss vollständig absolviert sein, bevor mit der Aufbau- bzw. Qualifikationsphase begonnen werden kann.

b) zu den Studienphasen

Zu den Modulen auf der Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe des Bachelorstudiums werden nur Studierende zugelassen, welche die Assessmentstufe erfolgreich absolviert haben. Ausgenommen hiervon sind besonders gekennzeichnete Wahlmodule des Teilfaches «Spezielle soziologische Gebiete».

c) über die Wiederholbarkeit von Modulen

Entsprechen §§34-38 der Rahmenverordnung.

d) zur Wahl der Module

Es müssen zwei Wahlpflichtmodule der Aufbau- und Qualifikationsphase absolviert werden. Mit Wahlmodulen des Typs «Spezielle soziologische Gebiete» sind mind. 23 ECTS Credits zu erwerben.

e) zu Abfolgen

Das Wahlpflichtmodul (Seminar) und das Pflichtmodul «Bachelorarbeit» der Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe dürfen erst belegt werden, wenn die Pflichtmodule «Forschungsmethoden a, b und c» sowie «Wissen und Gesellschaft I» erfolgreich absolviert wurden.

f) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika

Bei internen Praktika handelt es sich um Lehrveranstaltungen mit sehr hohen Anteilen an praktischen Anwendungen von Methoden der empirischen Sozialforschung. Die Modulbuchung erfolgt zu normalen Modulbuchungsfristen. Es muss der Workload im Umfang von 8 ECTS Credits erfüllt werden. Die Leistungsüberprüfung erfolgt wie im Vorlesungsverzeichnis ausgeschrieben. Es sind keine externen Praktika vorgesehen.

B22.7

g) zur Punkteanrechnung bei Übertritt vom Lizentiats- ins Bachelorstudium

Für die erfolgreich absolvierte Zwischenprüfung im Hauptfach Soziologie des Lizentiatsstudiums werden im Bachelorstudium (120 ECTS Credits) 59 Punkte angerechnet.

h) Übertritt

Studierende, die ihr Studium gemäss einer Studienordnung vor dem HS 2013 an der Philosophischen Fakultät begonnen haben, werden dieser revidierten Studienordnung unterstellt.

1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich

Im Rahmen des Bachelorstudiums werden den Studierenden mit Soziologie im Nebenfachprogramm (60 ECTS Credits) Kenntnisse von Grundbegriffen, Gegenstandsbereichen und allgemeinen soziologischen Theorien vermittelt. Ein weiterer Schwerpunkt des Bachelorstudiums liegt im Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten im Bereich der empirischen Sozialforschung sowie von Theorie- und Forschungsansätzen aus speziellen soziologischen Gebieten.

2. Voraussetzungen

Lateinkenntnisse im Sinne von §6 der Rahmenverordnung sind nicht erforderlich.

Es darf keine endgültige Abweisung bzw. kein Ausschluss für dieses Studienprogramm vorliegen.

B22.8

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Haupt- und Nebenfachprogrammen

Soziologie im Nebenfachprogramm (60 ECTS Credits) kann nicht mit dem Studienprogramm Soziologie kombiniert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

4. Gliederung

a) Studienphasen

Studienbeginn ist im Herbstsemester. Das Bachelorstudium besteht aus einer Assessmentstufe von zwei Semestern, gefolgt von einer Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe von vier Semestern. Auf der Assessmentstufe erwerben die Studierenden Grundkenntnisse in der Soziologie und erbringen den Nachweis, dass sie sich für das Studium der Soziologie eignen. Auf der Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe verbreitern und vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Auf der Bachelorstufe werden Wahlmodule im Teilfach «Spezielle soziologische Gebiete» angeboten. In diesem Teilfach werden den Studierenden Kenntnisse von speziellen soziologischen Gebieten, insbesondere den zu diesen Gebieten gehörenden zentralen Theorie- und Forschungsansätzen als auch Kenntnisse von quantitativen sowie qualitativen Methoden der empirischen Sozialforschung vermittelt.

5. Curriculum

a) Übersicht über die Module

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. B28.3.

ECTS Credits	benotet	Modul	Modulelemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
Assessmentstufe					
4	x	Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung a: Empirische Sozialforschung I	VL (2, 4)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
6	best	Soziologie A	SE (2, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 2-sem, TV
9	best	Soziologie B	SE (2, 9)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem, TV

ECTS Credits	benotet	Modul	Modul-elemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
12	x	Einführung in die Soziologie: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche	VL (2, 4)+VL (2, 4)+ VL (1, 2)+VL (1, 2)/ VL (2, 4)+ VL (2, 4)+VL (2, 4)	PR/MA/ RE/SU/SA	P, 2-sem
2-4	best	Spezielle soziologische Gebiete	VL (2, 2-4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2	best	Spezielle soziologische Gebiete	VL (1, 2)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2-4	best	Spezielle soziologische Gebiete	UE (2, 2-4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2	best	Spezielle soziologische Gebiete	UE (1, 2)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe					
9	x	Seminar Ia	SE (2, 9)	SA+RE	WP, 1-sem, TV
9	x	Seminar Ib	SE (2, 3)+QO (0, 6)	SA+RE	WP, 2-sem, TV
2-4	best	Spezielle soziologische Gebiete	VL (2, 2-4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2	best	Spezielle soziologische Gebiete	VL (1, 2)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2-4	best	Spezielle soziologische Gebiete	UE (2, 2-4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
2	best	Spezielle soziologische Gebiete	UE (1, 2)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem, TV
4	best	Spezielle soziologische Gebiete (NF 60): Empirische Sozialforschung II	UE (2, 4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem
4	best	Spezielle soziologische Gebiete (NF 60): Statistik I	VL (2, 4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem
4	best	Spezielle soziologische Gebiete (NF 60): Statistik II	VL (2, 4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem
4	best	Spezielle soziologische Gebiete (NF 60): Wissen und Gesellschaft I	VL (2, 4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem
4	best	Spezielle soziologische Gebiete (NF 60): Wissen und Gesellschaft II	VL (2, 4)	PR/MA/ RE/SU/SA	W, 1-sem
6	nA	Studium generale	nA	nA	nA

B22.9

Soziologisches Institut

Soziologie (60 ECTS Credits)

Bachelorstudium

b) Mustercurriculum

Das nachstehende Mustercurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 6-semesterigen Bachelorstudiums.

Semester	Module	ECTS Credits	Kommentar
1	Einführung in die Soziologie: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche (1. Teil) Soziologie A (1. Teil)	- -	
2	Einführung in die Soziologie A: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche (2. Teil) Soziologie A (2. Teil) Soziologie B Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete»	12 6 9 2	
3	Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung a: Empirische Sozialforschung I	4	
4	Wahlveranstaltung zu «Spezielle soziologische Gebiete» Modul/e des «Studium generale»	3 6	
5	Seminar Ia	9	
6	Seminar Ib	9	
		60	Summe ECTS Credits

B22.10

6. Regeln

a) zum Assessmentstudium

Entfallen gemäss Abschnitt 4.

b) zu den Studienphasen

Die Assessmentstufe muss vollständig absolviert sein, bevor eine weitere Studienphase begonnen werden kann. Zu den Modulen auf der Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe des Bachelorstudiums werden nur Studierende zugelassen, welche die Assessmentstufe erfolgreich absolviert haben. Ausgenommen hiervon sind speziell zugelassene Wahlmodule des Teilfaches «Spezielle soziologische Gebiete».

c) über die Wiederholbarkeit von Modulen

Entsprechen §§34-38 der Rahmenverordnung.

d) zur Wahl der Module

Es müssen zwei Wahlpflichtmodule der Aufbau- und Qualifikationsphase absolviert werden. Mit Wahlmodulen des Typs «Spezielle soziologische Gebiete» sind 5 ECTS Credits zu erwerben.

e) zu Abfolgen

Innerhalb der Studienphasen können die Module in beliebiger Reihenfolge absolviert werden.

f) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika

Es sind keine Praktika vorgesehen.

g) zur Punktrechnung bei Übertritt vom Lizentiats- ins Bachelorstudium

Die Anrechnung von im Nebenfach des Lizentiatsstudiums absolvierten Leistungen erfolgt «sur dossier» gemäss den im Anhang 2 der Rahmenverordnung genannten Punktzahlen.

Soziologisches Institut

Soziologie (60 ECTS Credits)

Bachelorstudium

h) Übertritt

Studierende, die ihr Studium gemäss einer Studienordnung vor dem HS 2013 an der Philosophischen Fakultät begonnen haben, werden dieser revidierten Studienordnung unterstellt.

B22.11

1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich

Im Rahmen des Bachelorstudiums werden den Studierenden mit Soziologie im Nebenfachprogramm (30 ECTS Credits) Kenntnisse von Grundbegriffen, Gegenstandsbereichen und allgemeinen soziologischen Theorien sowie Kenntnisse von Theorie- und Forschungsansätzen aus speziellen soziologischen Gebieten vermittelt.

2. Voraussetzungen

Lateinkenntnisse im Sinne von §6 der Rahmenverordnung sind nicht erforderlich.

Es darf keine endgültige Abweisung bzw. kein Ausschluss für dieses Studienprogramm vorliegen.

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Haupt- und Nebenfachprogrammen

Soziologie im Nebenfachprogramm (30 ECTS Credits) kann nicht mit dem Studienprogramm Soziologie kombiniert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

B22.12

4. Gliederung

a) Studienphasen

Studienbeginn ist im Herbstsemester. Das Bachelorstudium besteht aus einer Assessmentstufe von zwei Semestern, gefolgt von einer Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe von vier Semestern. Auf der Assessmentstufe erwerben die Studierenden Grundkenntnisse in der Soziologie und erbringen den Nachweis, dass sie sich für das Studium der Soziologie eignen. Die Assessmentstufe besteht aus zwei Pflichtmodulen. Auf der Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe, welche für das 30 ECTS Credits Nebenfach aus Wahlpflichtmodulen besteht, verbreitern und vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Es besteht keine Unterteilung in Teilfächer, Gebiete oder Teilgebiete.

5. Curriculum

a) Übersicht über die Module

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. B28.3.

ECTS Credits	benotet	Modul	Modulelemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
Assessmentstufe					
12	x	Einführung in die Soziologie: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche	VL (2, 4)+VL (2, 4)+ VL (1, 2)+VL (1, 2)/ VL (2, 4)+ VL (2, 4)+VL (2, 4)	PR/MA/ RE/SU/SA	P, 2-sem
9	best	Soziologie B	SE (2, 9)	PR/MA/ RE/SU/SA	P, 1-sem, TV
Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe					
9	x	Seminar Ia	SE (2, 9)	SA+RE	WP, 1-sem, TV
9	x	Seminar Ib	SE (2, 3)+QO (0, 6)	SA+RE	WP, 2-sem, TV

b) Mustercurriculum

Das nachstehende Mustercurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 6-semesterigen Bachelorstudiums.

Semester	Module	ECTS Credits	Kommentar
1	Einführung in die Soziologie: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche (1. Teil)	-	
2	Einführung in die Soziologie: Soziologische Theorien, Grundbegriffe, Gegenstandsbereiche (2. Teil)	12	
3	-	-	
4	Soziologie B	9	
5	Seminar Ia	9	
6	-	-	
		30	Summe ECTS Credits

B22.13

6. Regeln

a) zum Assessmentstudium

Entfallen gemäss Abschnitt 4.

b) zu den Studienphasen

Zu den Modulen auf der Aufbau- bzw. Qualifikationsstufe des Bachelorstudiums werden nur Studierende zugelassen, welche die Einführungsstufe erfolgreich absolviert haben.

c) über die Wiederholbarkeit von Modulen

Entsprechen §§34-38 der Rahmenverordnung.

d) zur Wahl der Module

Es muss ein Wahlpflichtmodul der Aufbau- und Qualifikationsphase absolviert werden.

e) zu Abfolgen

Innerhalb der Studienphasen können die Module in beliebiger Reihenfolge absolviert werden.

f) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika

Es sind keine Praktika vorgesehen.

g) zur Punktrechnung bei Übertritt vom Lizentiats- ins Bachelorstudium

Die Anrechnung von im Nebenfach des Lizentiatsstudiums absolvierten Leistungen erfolgt «sur dossier» gemäss den im Anhang 2 der Rahmenverordnung genannten Punktzahlen.

h) Übertritt

Studierende, die ihr Studium gemäss einer Studienordnung vor dem HS 2013 an der Philosophischen Fakultät begonnen haben, werden dieser revidierten Studienordnung unterstellt.

1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich

Das Masterstudium baut auf dem Bachelorstudium auf. Neben dem Ausbau und die Vertiefung der im Rahmen des Bachelorstudiums erworbenen Kenntnisse tritt für Hauptfachstudierende der Erwerb von umfassenden Kompetenzen zur Planung und Durchführung theoriegeleiteter empirischer Forschung. Der Master-Abschluss mit Hauptfach Soziologie belegt die Qualifikation für die Ausübung eines akademischen Berufes im Gebiet der Soziologie auf anspruchsvollem Niveau.

2. Voraussetzungen

Das Hauptfachprogramm Soziologie (90 ECTS Credits) ist konsekutiv: Voraussetzung für das Masterstudium ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium im Studienprogramm Soziologie (60 ECTS Credits), wobei Kenntnisse entsprechend folgender Module nachzuweisen sind:

B22.14

- Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung a - Empirische Sozialforschung I (4 ECTS Credits)
- Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung b - Empirische Sozialforschung II (4 ECTS Credits)
- Einführung in die Soziologie: Soziologische Forschung c - Statistik I (4 ECTS Credits)
- Forschungsmethoden a: Methodenpraktikum I (8 ECTS Credits)
- Forschungsmethoden b: Methodenpraktikum II (8 ECTS Credits)
- Forschungsmethoden c: Statistik II (4 ECTS Credits)

Mit der Studienrichtung Soziologie, aber ohne ausreichende fachliche Kenntnisse oder Kompetenzen, kann eine Zulassung mit Auflagen erfolgen (RVO §8, Abs. 2).

Es darf keine endgültige Abweisung bzw. kein Ausschluss für dieses Studienprogramm vorliegen.

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Studienprogrammen

Soziologie im Hauptfachprogramm (90 ECTS Credits) kann nicht mit dem Studienprogramm Soziologie kombiniert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

4. Gliederung

a) Studienphasen

Studienbeginn ist im Herbst- und im Frühjahrssemester. Es besteht keine Unterteilung in Studienphasen.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Es besteht keine Unterteilung in Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete.

5. Curriculum

a) Übersicht über die Module

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. B28.3.

ECTS Credits	benotet	Modul	Modulelemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
6	best	Analytische Soziologie	SE (2, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
6	best	Multivariate Datenanalyse	VL (2, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
12	best	Forschung	SE (2, 12)/QO+QO (0, 12)	SA+RE/SA+SA	P, 2-sem
30	x	Masterarbeit	M (0, 30)	SA	P, 2-sem
3/6/9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (2, 3)+QO (0, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 2-sem, TV
3/6	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	VL (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	VL (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3/6	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	UE (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	UE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	KO (2, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3/6/9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	PK (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3/6	best	Wahlmodul in Soziologie	VL (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3	best	Wahlmodul in Soziologie	VL (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3/6	best	Wahlmodul in Soziologie	UE (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3	best	Wahlmodul in Soziologie	UE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3/6/9	best	Wahlmodul in Soziologie	SE (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3	best	Wahlmodul in Soziologie	SE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3	best	Wahlmodul in Soziologie	KO (2, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3/6/9	best	Wahlmodul in Soziologie	PK (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m

B22.15

b) Mustercurriculum

Das nachstehende Mustercurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 4-semesterigen Masterstudiums.

Semester	Modul	ECTS Credits	
1	Wahlveranstaltung in Soziologie - Einstiegskolloquium	3	
	Analytische Soziologie	6	
	Multivariate Datenanalyse	6	
	Wahlveranstaltung	3	
2	Wahlpflichtveranstaltung	6	
	Wahlpflichtveranstaltung	6	
	Wahlveranstaltung	6	
3	Wahlpflichtveranstaltung	6	B22.16
	Wahlveranstaltung	6	
	Forschung	12	
4	Masterarbeit	30	
		90	Summe ECTS Credits

6. Regeln

a) zu den Studienphasen

Entfallen gemäss Abschnitt 4.

b) über die Wiederholbarkeit von Modulen

Entsprechen §§34-38 der Rahmenverordnung.

c) zur Wahl der Module

Es müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von mind. 15 ECTS Credits absolviert werden.

d) zu Abfolgen

Mit der Masterarbeit kann erst nach erfolgreichem Absolvieren des Pflichtmoduls «Forschung» begonnen werden.

e) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika

Bei internen Praktika handelt es sich um Lehrveranstaltungen mit sehr hohen Anteilen an praktischen Anwendungen von Methoden der empirischen Sozialforschung. Die Modulbuchung erfolgt zu normalen Modulbuchungsfristen. Es muss der Workload im Umfang von 3, 6 oder 9 ECTS Credits erfüllt werden. Die Leistungsüberprüfung erfolgt wie im Vorlesungsverzeichnis ausgeschrieben. Es sind keine externen Praktika vorgesehen.

g) Übertritt

Studierende, die ihr Studium gemäss einer Studienordnung vor dem HS 2013 an der Philosophischen Fakultät begonnen haben, werden dieser revidierten Studienordnung unterstellt.

1. Studienziele

Das Masterstudium baut auf dem Bachelorstudium auf. Dabei werden die im Rahmen des Bachelorstudiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Soziologie erweitert und vertieft.

2. Voraussetzungen

Das Nebenfachprogramm Soziologie (30 ECTS Credits) ist konsekutiv: Voraussetzung für das Masterstudium ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium im Studienprogramm Soziologie (60 ECTS Credits).

Mit der Studienrichtung Soziologie, aber ohne ausreichende fachliche Kenntnisse oder Kompetenzen, kann eine Zulassung mit Auflagen erfolgen (RVO §8, Abs. 2).

Es darf keine endgültige Abweisung bzw. kein Ausschluss für dieses Studienprogramm vorliegen.

B22.17

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Studienprogrammen

Soziologie im Nebenfachprogramm (30 ECTS Credits) kann nicht mit dem Studienprogramm Soziologie kombiniert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

4. Gliederung

a) Studienphasen

Studienbeginn ist im Herbst- und im Frühjahrssemester. Es besteht keine Unterteilung in Studienphasen.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Es besteht keine Unterteilung in Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete.

5. Curriculum

a) Übersicht über die Module

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. B28.3.

ECTS Credits	benotet	Modul	Modul-elemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
6	best	Analytische Soziologie	SE (2, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
3/6/9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (2, 3)+QO (0, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 2-sem, TV
3/6	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	VL (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	VL (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3/6	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	UE (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	UE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV

Soziologisches Institut
Soziologie (30 ECTS Credits)
 Masterstudium

ECTS Credits	benotet	Modul	Modul-elemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	KO (2, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3/6/9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	PK (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3/6	best	Wahlmodul in Soziologie	VL (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3	best	Wahlmodul in Soziologie	VL (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3/6	best	Wahlmodul in Soziologie	UE (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3	best	Wahlmodul in Soziologie	UE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3/6/9	best	Wahlmodul in Soziologie	SE (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3	best	Wahlmodul in Soziologie	SE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3	best	Wahlmodul in Soziologie	KO (2, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m
3/6/9	best	Wahlmodul in Soziologie	PK (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	W, 1-sem, TV, m

B22.18

b) Mustercurriculum

Das nachstehende Mustercurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 4-semestrigen Masterstudiums.

Semester	Modul	ECTS Credits	
1	Analytische Soziologie Wahlpflichtveranstaltung	6 6	
2	Wahlpflichtveranstaltung	6	
3	Wahlpflichtveranstaltung	6	
4	Wahlveranstaltung	6	
		30	Summe ECTS Credits

6. Regeln

a) zu den Studienphasen

Entfallen gemäss Abschnitt 4.

b) über die Wiederholbarkeit von Modulen

Entsprechen §§34-38 der Rahmenverordnung.

c) zur Wahl der Module

Es müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von mind. 15 ECTS Credits absolviert werden.

d) zu Abfolgen

Keine.

e) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika

Bei internen Praktika handelt es sich um Lehrveranstaltungen mit sehr hohen Anteilen an praktischen Anwendungen von Methoden der empirischen Sozialforschung. Die Modulbuchung erfolgt zu normalen Modulbuchungsfristen. Es muss der Workload im Umfang von 3, 6 oder 9 ECTS Credits erfüllt werden. Die Leistungsüberprüfung erfolgt wie im Vorlesungsverzeichnis ausgeschrieben. Es sind keine externen Praktika vorgesehen.

g) Übertritt

Studierende, die ihr Studium gemäss einer Studienordnung vor dem HS 2013 an der Philosophischen Fakultät begonnen haben, werden dieser revidierten Studienordnung unterstellt.

B22.19

1. Studienziele

Das Masterstudium baut auf dem Bachelorstudium auf. Dabei werden die im Rahmen des Bachelorstudiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Soziologie erweitert und vertieft.

2. Voraussetzungen

Das Nebenfachprogramm Soziologie (15 ECTS Credits) ist konsekutiv: Voraussetzung für das Masterstudium ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium im Studienprogramm Soziologie (30 ECTS Credits).

Mit der Studienrichtung Soziologie, aber ohne ausreichende fachliche Kenntnisse oder Kompetenzen, kann eine Zulassung mit Auflagen erfolgen (RVO §8, Abs. 2).

Es darf keine endgültige Abweisung bzw. kein Ausschluss für dieses Studienprogramm vorliegen.

B22.20

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Studienprogrammen

Soziologie im Nebenfachprogramm (15 ECTS Credits) kann nicht mit dem Studienprogramm Soziologie kombiniert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

4. Gliederung

a) Studienphasen

Studienbeginn ist im Herbst- und im Frühjahrssemester. Es besteht keine Unterteilung in Studienphasen.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Es besteht keine Unterteilung in Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete.

5. Curriculum

a) Übersicht über die Module

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. B28.3.

ECTS Credits	benotet	Modul	Modul-elemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
6	best	Analytische Soziologie	SE (2, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	P, 1-sem
3/6/9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (2, 3)+QO (0, 6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 2-sem, TV
3/6	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	VL (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	VL (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3/6	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	UE (2, 3/6)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	UE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	SE (1, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV

ECTS Credits	benotet	Modul	Modul-elemente (SWS, ECTS Credits)	LN	Weitere Angaben zu den Modulen
3	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	KO (2, 3)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV
3/6/9	x	Wahlpflichtmodul in Soziologie	PK (2, 3/6/9)	PR/MA/RE/SU/SA	WP, 1-sem, TV

b) Mustercurriculum

Das nachstehende Mustercurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 4-semesterigen Masterstudiums.

B22.21

Semester	Modul	ECTS Credits	
1	Analytische Soziologie	6	
2	Wahlpflichtveranstaltung	6	
3	Wahlpflichtveranstaltung	3	
4	-	-	
		15	Summe ECTS Credits

6. Regeln

a) zu den Studienphasen

Entfallen gemäss Abschnitt 4.

b) über die Wiederholbarkeit von Modulen

Entsprechen §§34-38 der Rahmenverordnung.

c) zur Wahl der Module

Es müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von mind. 9 ECTS Credits absolviert werden.

d) zu Abfolgen

Keine.

e) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika

Bei internen Praktika handelt es sich um Lehrveranstaltungen mit sehr hohen Anteilen an praktischen Anwendungen von Methoden der empirischen Sozialforschung. Die Modulbuchung erfolgt zu normalen Modulbuchungsfristen. Es muss der Workload im Umfang von 3, 6 oder 9 ECTS Credits erfüllt werden. Die Leistungsüberprüfung erfolgt wie im Vorlesungsverzeichnis ausgeschrieben. Es sind keine externen Praktika vorgesehen.

g) Übertritt

Studierende, die ihr Studium gemäss einer Studienordnung vor dem HS 2013 an der Philosophischen Fakultät begonnen haben, werden dieser revidierten Studienordnung unterstellt.

Impressum

© 2012
Universität Zürich

Herausgeberin:
Universität Zürich
Philosophische Fakultät

Redaktion:
Philosophische Fakultät